

Wer nicht weiß, wo er hinwill, darf sich nicht wundern, wenn er ganz woanders ankommt.

Bonmot aus der Lehrerbildung

6 Vorgehensmodelle – Planung des Informatikunterrichts

Zielorientierung und Strukturierung sind die grundlegenden Voraussetzungen zur Planung unterrichtlicher Prozesse. Dabei fällt es in der Anfangsphase der Ausbildung naturgemäß schwerer, dem grundlegenden Ziel der Schülerorientierung durch offene Phasen angemessen Rechnung zu tragen. Die vollständige Unterwerfung der Planungsprozesse unter ein von außen vorgegebenes Planungsraster führt zu einem überplanten Unterricht, der wenig Raum für Spontanität läßt.

Durch die Erarbeitung der Inhalte des vorliegenden Kapitels werden Sie in die Lage versetzt, die Abhängigkeit der verschiedenen Planungsgegenstände voneinander zu beurteilen und eine fachdidaktisch orientierte Herangehensweise an die Unterrichtsplanung vorzunehmen, die es Ihnen ermöglicht, Informatikunterricht zielgruppenangemessen zu planen.